

**Erstes Halbjahr 2005/2006**

## **HORNBAACH-Gruppe auf Wachstumskurs**

**Konzernumsatz steigt um 6,6 % auf knapp 1,3 Mrd. Euro / Bau- und Gartenmärkte legen im zweiten Quartal flächenbereinigt um 2,1 % zu / Ergebnissituation verbessert / Umsatzprognose für das Gesamtjahr von 2,4 Mrd. Euro bestätigt**

Neustadt an der Weinstraße, 29. September 2005. Trotz der anhaltenden Konsumzurückhaltung und des harten Preiswettbewerbs im Einzelhandel ist die HORNBAACH-Gruppe weiter auf Wachstumskurs. Der Betreiber von großflächigen Bau- und Gartenmärkten in Europa hat im ersten Halbjahr des Geschäftsjahrs 2005/2006 (1. März bis 31. August 2005) den Konzernumsatz abermals deutlich gesteigert und auch auf vergleichbarer Verkaufsfläche ein Umsatzplus erzielt. Der Nettoumsatz des Dachkonzerns HORNBAACH HOLDING AG stieg in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahrs um 6,6 % auf rund 1,292 Mrd. Euro. Flächenbereinigt erhöhten sich die Nettoerlöse der 121 Bau- und Gartenmärkte dank eines erfreulichen zweiten Quartals (plus 2,1%) in den ersten sechs Monaten um 0,8 %, nachdem HORNBAACH sie im Vorjahreszeitraum bereits um 4,2 % hatte verbessern können.

### **Strategie der Dauertiefpreise ist richtig**

Das Betriebsergebnis (EBIT) der im S-Dax gelisteten HORNBAACH HOLDING AG liegt nach sechs Monaten bei 82,1 Mio. Euro. Damit konnte das hohe Vorjahresniveau (95,0 Mio. Euro) nicht ganz erreicht werden. „Ein Grund hierfür ist die schlechte Witterung im Frühjahr, die zu einer schwächeren Nachfrage nach Gartenartikeln geführt hat“, sagte der Vorstandsvorsitzende der HORNBAACH HOLDING AG, Albrecht Hornbach. Belastet wurde das Ergebnis ferner durch eine niedrigere Handelsspanne aufgrund des anhaltenden harten Preiswettbewerbs in der Branche. „Die Umsatzentwicklung belegt aber, dass HORNBAACH mit seiner Strategie der Dauertiefpreise richtig liegt“, betonte der Vorstandsvorsitzende. „Wir haben einen langen Atem und werden den Preiskampf erfolgreich bestehen.“

## PRESSEMITTEILUNG – PRESS RELEASE – PRESSEMITTEILUNG

### **Erträge im 2. Quartal gegenüber dem 1. Quartal verbessert**

Die Ertragsentwicklung der HORNBACH-Gruppe hat sich im zweiten Quartal 2005/2006 im Vergleich zum ersten Quartal verbessert. Von Juni bis August lag das EBIT mit 42,5 Mio. Euro annähernd auf dem Niveau des Vorjahrs (44,2 Mio. Euro). Im ersten Quartal hatte das EBIT – vor allem wegen der schlechten Witterungsbedingungen im März – noch 22 % unter dem Vorjahreswert gelegen. Im gesamten Halbjahr liegt das EBIT 13,5 % unter dem Rekordwert des abgelaufenen Geschäftsjahrs. „Wir haben bei der Ertragsentwicklung Boden gut machen können, sollten uns für das Gesamtjahr aber nicht an den Spitzenergebnissen des Vorjahres messen“, sagte Albrecht Hornbach.

Das Konzernergebnis vor Steuern liegt nach sechs Monaten bei 61,1 Mio. Euro nach 78,0 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Im zweiten Quartal wurde hier ein Wert von 31,6 Mio. Euro nach 35,7 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2004/2005 erzielt.

### **Investitionen deutlich gestiegen**

Die HORNBACH HOLDING AG hat im ersten Geschäftshalbjahr 107,9 Mio. Euro vor allem in Grundstücke und Gebäude investiert, das ist eine Steigerung um fast 70 % gegenüber der Vorjahresperiode (64,0 Mio. Euro). Das Eigenkapital erhöhte sich um 3,9 % auf 575,4 (553,7) Mio. Euro.

### **600 neue Arbeitsplätze**

Die Zahl der bei HORNBACH Beschäftigten ist weiter gestiegen. Der Konzern beschäftigte Ende August fast 11.900 Mitarbeiter, das sind rund 600 mehr als ein Jahr zuvor.

Im Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG, Betreiber der 121 Bau- und Gartenmärkte in acht europäischen Ländern, stieg der Nettoumsatz im ersten Halbjahr um 6,7 % auf rund 1,218 Mrd. Euro. Im zweiten Quartal betrug der Anstieg 8,2 % auf 600,8 Mio. Euro. Das EBIT des Teilkonzerns liegt im Halbjahr bei 65,7 Mio. Euro (Vorjahr 83,0 Mio. Euro) und im zweiten Quartal bei 33,3 (37,6) Mio. Euro.

### **124 Bau- und Gartenmärkte bis Februar 2006**

Das Umsatzplus resultierte vor allem aus dem dynamischen Auslandsgeschäft und aus der Eröffnung von vier neuen Standorten in Berlin, Frankfurt/Main, Malmö (Schweden) und Kosice (Slowakei). Im September kam eine Filiale in Würzburg hinzu. Weitere Eröffnungen werden in Kiel, München und Hradec

## PRESSEMITTEILUNG – PRESS RELEASE – PRESSEMITTEILUNG

Kralové (Tschechien) sein. Insgesamt wird das Unternehmen 2005/2006 acht neue Bau- und Gartenmärkte eröffnen. Zum Ende des Geschäftsjahrs wird HORNBACH 124 Bau- und Gartenmärkte betreiben. Bis zum Jahr 2010 sollen es 150 Märkte sein.

Der Teilkonzern HORNBACH Baustoff Union GmbH mit seinen 18 Niederlassungen konnte den Umsatz trotz der schwachen Baukonjunktur im Halbjahr um 5,6 % und im zweiten Quartal um 4,9 % verbessern.

### Umsatz im Gesamtjahr soll auf 2,4 Mrd. Euro steigen

Die Umsatzprognose von rund 2,4 Mrd. Euro für den Gesamtkonzern HORNBACH HOLDING AG und annähernd 2,3 Mrd. Euro für den Teilkonzern HORNBACH-Baumarkt-AG wird aufrechterhalten. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hatten die HORNBACH HOLDING AG rund 2,2 Mrd. Euro und die HORNBACH-Baumarkt-AG rund 2,1 Mrd. Euro Erlöst. „Beim Ergebnis rechnen wir weiter damit, dass wir das hohe Niveau des Vorjahrs nicht erreichen können“, sagte Albrecht Hornbach. Die erwartete Rentabilität werde aber weiter deutlich über dem Branchendurchschnitt liegen. „Bezogen auf den großflächigen Einzelhandel und die Do-it-yourself-Branche in Deutschland sind und bleiben wir ein äußerst ertragreiches Unternehmen“, betonte der Vorstandsvorsitzende der HORNBACH HOLDING AG.

Die wichtigsten Kennzahlen im Überblick:

### HORNBACH HOLDING AG (Konzern)

Kennzahlen im Konzern (in Mio. EUR soweit nicht anders angegeben)	2. Quartal 2005/2006	2. Quartal 2004/2005	± %	Halbjahr 2005/2006	Halbjahr 2004/2005	± %
Nettoumsatz	641,1	594,0	7,9	1.292,1	1.211,6	6,6
EBITDA	61,3	62,4	-1,8	118,2	130,1	-9,1
Betriebsergebnis (EBIT)	42,5	44,2	-3,7	82,1	95,0	-13,5
Konzernergebnis vor Steuern und Gewinnanteilen anderer Gesellschafter	31,6	35,7	-11,5	61,1	78,0	-21,7
Konzernjahresüberschuss*	17,6	17,9	-2,0	33,4	37,6	-11,2
Mitarbeiter (Anzahl) HORNBACH-Gruppe				11.872	11.285	5,2
Investitionen				107,9	64,0	68,6

\* nach Gewinnanteilen anderer Gesellschafter

(Prozentveränderungen auf Basis Tsd. EUR gerechnet)

## PRESSEMITTEILUNG – PRESS RELEASE – PRESSEMITTEILUNG

### HORNBACH-Baumarkt-AG (Konzern)

(in Mio. EUR soweit nicht anders angegeben)	2. Quartal 2005/2006	2. Quartal 2004/2005	± %	Halbjahr 2005/2006	Halbjahr 2004/2005	± %
<b>Nettoumsatz</b>	<b>600,8</b>	<b>555,3</b>	<b>8,2</b>	<b>1.217,5</b>	<b>1.140,5</b>	<b>6,7</b>
davon im europäischen Ausland	216,1	183,5	17,8	427,7	370,3	15,5
flächenbereinigtes Umsatzwachstum	2,1%	6,1%		0,8%	4,1%	
Handelsspanne (in % vom Nettoumsatz)	34,7%	36,4%		35,2%	36,6%	
EBITDA	49,0	52,8	-7,2	95,7	112,0	-14,5
Betriebsergebnis (EBIT)	33,3	37,6	-11,6	65,7	83,0	-20,9
<b>Konzernergebnis vor Steuern und außerordentlichem Ergebnis</b>	<b>25,4</b>	<b>32,6</b>	<b>-22,2</b>	<b>51,0</b>	<b>73,1</b>	<b>-30,2</b>
Konzernjahresüberschuss	16,9	20,4	-17,0	33,4	44,6	-25,0
Mitarbeiter (Anzahl)				11.251	10.625	5,9
Investitionen				76,4	36,6	108,7
Anzahl der Filialen				121	116	4,3
Verkaufsfläche nach BHB (in Tqm)				1.262	1.174	7,5
Ø Größe je Filiale (in qm)				10.433	10.121	3,1

(Prozentveränderungen auf Basis Tsd. EUR gerechnet)

Die ausführlichen Zwischenberichte der HORNBACH HOLDING AG und der HORNBACH-Baumarkt-AG für das zweite Quartal 2005/2006 sind auf den Internetseiten der HORNBACH-Gruppe unter [www.hornbach-holding.de](http://www.hornbach-holding.de) im Bereich „Investor Relations“ veröffentlicht.

#### Ansprechpartner

##### Investor Relations

Axel Müller  
76878 Bornheim bei Landau  
Telefon (+49) 0 63 48/ 60 - 24 44  
Telefax (+49) 0 63 48/ 60 - 42 99  
E-Mail: [invest@hornbach.com](mailto:invest@hornbach.com)

##### Presse/Public Relations

Dr. Ursula Dauth  
67433 Neustadt a. d. W.  
Telefon (+49) 0 63 21/ 678 - 93 21  
Telefax (+49) 0 63 21/ 678 - 93 00  
E-Mail: [presse@hornbach.com](mailto:presse@hornbach.com)

**Internet:** [www.hornbach-holding.com](http://www.hornbach-holding.com)